



## MARKT PEISSENBERG

---

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPT-, FINANZ- UND PERSONALAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 14.11.2017, Beginn: 18:30 Uhr, Ende 18:42 Uhr  
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses

---

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzende**

Frau Manuela Vanni

#### **Marktgemeinderäte**

Herr Thomas Bader

Herr Peter Blome

Herr Ernst Frohnheiser

Herr Robert Halbritter

Herr Werner Haseidl

Herr Dipl.-Ing. Uli Mach

Herr Stefan Rießenberger

Frau Stephanie Träger

Vertretung für MGRin Bauer

#### **Personal**

Herr Erich Gehrman

Frau Claudia Gorn

Herr Michael Liedl

Herr Johannes Pfleger

#### **Gäste**

Herr Rudi Mach

Presse

Hr. Jepsen

### **Abwesend:**

#### **Marktgemeinderäte**

Frau Petra Bauer

## TAGESORDNUNG

- 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

### Beschließender Teil:

- 2 Antrag Jugendreferentin Steffi Träger auf Einstellung von 2.500 EUR für ein Jugendprojekt in den Haushalt 2018

### Vorberatender Teil:

- 3 Verlustausgleich für den Betrieb des Freizeit- und Bäderparks Rigi-Rutsch´n;  
2. Abschlagszahlung
- 4 Kenntnissgaben

## **1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

## **Beschließender Teil:**

### **2 Antrag Jugendreferentin Steffi Träger auf Einstellung von 2.500 EUR für ein Jugendprojekt in den Haushalt 2018**

#### Sachverhalt:

Frau MGR Träger hat per Email folgenden Antrag gestellt:

„In den Haushalt 2018 des Marktes Peißenberg soll ein Betrag von 2.500 EUR für ein noch nicht näher beschriebenes Jugendprojekt eingestellt werden.

#### **Begründung:**

Der Markt Peißenberg beteiligt sich am Leaderprojekt „Whats up?! – Aktive Jugendbeteiligung im ländlichen Raum“. Ziel dieses Projekts ist neben neuen Kommunikations- und Beteiligungsmöglichkeiten für die Jugend auch die Planung und Umsetzung eines Projekts zusammen mit Jugendlichen.

Dieses Projekt (egal ob Grillplatz, Durchführung einer Veranstaltung oder anderes) sollten die Jugendlichen frei bestimmen können und dazu auf den Betrag von 2.500 EUR zugreifen können.

In anderen Kommunen wird ein Betrag in gleicher oder ähnlicher Höhe jährlich in den Haushalt eingestellt.“

Steffi Träger, Jugendreferentin

Peißenberger Liste“

#### Beschluss:

In den Haushalt 2018 des Marktes Peißenberg soll ein Betrag von 2.500 EUR für ein noch nicht näher beschriebenes Jugendprojekt eingestellt werden.

#### Abstimmungsergebnis:

9:0

## Vorberatender Teil:

### 3 Verlustausgleich für den Betrieb des Freizeit- und Bäderparks Rigi-Rutsch´n; 2. Abschlagszahlung

#### Sachverhalt:

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 28.09.2016 beschlossen, dass der Markt Peißenberg jährlich einen Betrag von 300.000 EUR für den Betriebszweig Freizeit- und Bäderpark Rigi-Rutsch´n zur Verfügung stellt. Mit Beschluss des Marktgemeinderates vom 26.07.2017 wurde die erste Rate in Höhe von 200.000 EUR ausbezahlt. Nachdem die Sommersaison mittlerweile beendet ist, kann die zweite Rate in Höhe von 100.000 EUR ausbezahlt werden. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich festgehalten, dass die Zahlung nicht über das hinausgeht, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der Gemeinwohlverpflichtung verursachten Kosten abzudecken.

Des Weiteren wurden im Haushalt 2017 Mittel für Bauhofleistungen und für zusätzliche Investitionen (Neukonzeption) bereitgestellt. Die Bauhofleistungen wurden von den Gemeindewerken Peißenberg KU komplett in Anspruch genommen. Zusätzliche Investitionen wurden bisher noch nicht getätigt, sodass die hierfür bereit gestellten Mittel höchstwahrscheinlich nicht abgerufen werden.

#### Beschlussvorschlag:

Die Marktgemeinde Peißenberg leistet den Gemeindewerken Peißenberg KU im Haushaltsjahr 2017 -der bisherigen Praxis folgend- eine zweite Abschlagszahlung in Höhe von 100.000 EUR für den Betriebszweig Freizeit- und Bäderpark Rigi-Rutsch´n. Es wird ausdrücklich festgehalten, dass die Zahlung nicht über das hinausgeht, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der Gemeinwohlverpflichtung verursachten Kosten abzudecken.

#### Abstimmungsergebnis:

9:0

### 4 Kenntnissgaben

#### Bahnübergang:

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass die DB-Netz ihre Planungen bzgl. der Übergänge Forsterstraße, Ludwigstraße und Sulzer Straße sowie der Bahnsteige voraussichtlich im März dem Marktgemeinderat vorstellen wird. Zu diesem Zeitpunkt sollen die Entwurfsplanung sowie die zeitliche Abfolge feststehen.

Der Bahnübergang Forster Straße wird beschränkt, dies hat die DB-Netz gegenüber Herrn Dobrindt und den Familien Ade und Reichhart schriftlich bestätigt.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeisterin Manuela Vanni um 18:42 Uhr die öffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses.

Manuela Vanni  
1. Bürgermeisterin

Johannes Pflieger  
Schriftführung